

**Stimmzettel für die Wahl zum
Gemeinderat der Gemeinde ¹ _____**

Mindestgröße: Format DIN A 4

am _____

Sie haben 12 ² Stimmen!

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 ² Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also oder oder

oder

- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 ² Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen ⊗ mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen/den Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen,

oder

- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen ⊗ mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin/Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1 Partei A ³	A ³ <input type="radio"/>
1. Wagner, Helmut ^{5, 6, 7}	<input type="checkbox"/>
2. Krämer, Norbert	<input type="checkbox"/>
3. Lottner, Klara	<input type="checkbox"/>
4. Schwaab, Franz-Joseph	<input type="checkbox"/>
5. Jäger, Ulrike	<input type="checkbox"/>
6. Meckes, Albert	<input type="checkbox"/>
7. Lehner, Hiltrud	<input type="checkbox"/>
8. Dr. Foohs, Ludwig	<input type="checkbox"/>
9. Theobald, Jutta	<input type="checkbox"/>
10. Häfner, Claudia	<input type="checkbox"/>
11. Schuck, Steffanie	<input type="checkbox"/>
12. Nastoll, Waltrud	<input type="checkbox"/>

Wahlvorschlag 2 Partei B ³	B ³ <input type="radio"/>
1. Vogt, Sieglinde	<input type="checkbox"/>
Vogt, Sieglinde	<input type="checkbox"/>
Vogt, Sieglinde	<input type="checkbox"/>
2. Schreiber, Maria	<input type="checkbox"/>
Schreiber, Maria	<input type="checkbox"/>
3. Molitor, Hans	<input type="checkbox"/>
Molitor, Hans	<input type="checkbox"/>
4. Dr. Jung, Max	<input type="checkbox"/>
5. Schmitz, Walter	<input type="checkbox"/>
6. Engelmann, Gerda	<input type="checkbox"/>
7. Fischer, Harald	<input type="checkbox"/>
8. Bögler, Franz	<input type="checkbox"/>

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe ⁴	C ⁴ <input type="radio"/>
1. Böhme, Josef	<input type="checkbox"/>
Böhme, Josef	<input type="checkbox"/>
Böhme, Josef	<input type="checkbox"/>
2. Back, Marianne	<input type="checkbox"/>
Back, Marianne	<input type="checkbox"/>
Back, Marianne	<input type="checkbox"/>
3. Glaser, Anna	<input type="checkbox"/>
Glaser, Anna	<input type="checkbox"/>
4. Dr. Schulz, Albert	<input type="checkbox"/>
Dr. Schulz, Albert	<input type="checkbox"/>
5. Kuhn, Petra	<input type="checkbox"/>
Kuhn, Petra	<input type="checkbox"/>

¹ Bei Wahlen zum Ortsbeirat, Verbandsgemeinderat, Stadtrat und zum Kreistag die entsprechenden Angaben einsetzen.

² Die nach § 75 Abs. 3 GemO/§ 29 Abs. 2 GemO/§ 22 Abs. 2 LKO jeweils maßgebende Zahl der zu wählenden Ortsbeiratsmitglieder, Ratsmitglieder bzw. Kreistagsmitglieder einsetzen.

³ Gemäß § 25 Abs. 3 Satz 1 KWO muss der Wahlvorschlag einer Partei als Kennwort den satzungsmäßigen Namen der Partei und, sofern eine Kurzbezeichnung verwendet wird, auch diese tragen.

⁴ Wählergruppen tragen als Kennwort in Verbindung mit dem Wort „Wählergruppe“ den Namen der zuerst aufgeführten Bewerberin/des zuerst aufgeführten Bewerbers. Eine im Vereinsregister eingetragene Wählergruppe kann als Kennwort den eingetragenen Namen führen; sofern die satzungsmäßige Kurzbezeichnung verwendet wird, ist diese aufzuführen. Der Name einer Partei oder deren Kurzbezeichnung darf nicht verwendet werden.

⁵ Bei Wahlen zum Verbandsgemeinderat und zum Kreistag sind zusätzlich zum Familiennamen und Vornamen der Bewerberinnen/Bewerber auch deren Wohnort mit Postleitzahl anzugeben.

⁶ Zur besseren Unterscheidung der Bewerberinnen/Bewerber können zusätzlich deren Beruf oder Stand und Geburtsjahr angegeben werden.

⁷ Zusätzlich kann ein eingetragener Ordens- oder Künstlername (§ 5 Abs. 2 Nr. 12 des Personalausweisgesetzes, § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 des Paßgesetzes) angegeben werden.